



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldung PRev. Salzwedel

Berichtszeitraum vom 10.02.2025 bis 11.02.2025

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Wildunfall" "Unfall in Salzwedel" "Einbruch in Arendsee" "Brände in Salzwedel"

Wildunfall

L11, Stöckheim - Rohrberg, 10.02.2025, 04:43 Uhr

Am Montag befuhr ein 40-jähriger die L11 von Stöckheim nach Rohrberg mit einem LKW. Als die Landstraße plötzlich von einem Reh überquert wurde, konnte der Fahrer einen Zusammenstoß nicht mehr verhindern. Das Reh verstarb am Unfallort und hinterließ einen geschätzten Schaden im vierstelligen Bereich am LKW.

Unfall in Salzwedel

Salzwedel, Karl-Marx-Straße, 10.02.2025, 08:10 Uhr

Am Montagmorgen befuhr ein 33-jähriger die Karl-Marx-Straße mit einem Ford und bremste, als ein vor ihm fahrendes Fahrzeug abbiegen wollte. Der hinter dem Ford fahrende Busfahrer konnte nicht rechtzeitig reagieren und verursachte einen Auffahrunfall, bei dem ein geschätzter Gesamtschaden im mittleren vierstelligen Bereich entstand. Eine im Bus befindliche Insassin verletzte sich dabei leicht und wurde ins Altmarkklinikum verbracht.

Einbruch in Arendsee

Arendsee, Breitenstein, 09.02.2025 - 10.02.2025

Im Zeitraum von Sonntag, gegen 18:00 Uhr, bis Montag, gegen 09:00 Uhr, verschafften sich bislang unbekannte Täter gewaltsam Zutritt in ein Einfamilienhaus in Arendsee. Nach ersten Erkenntnissen wurden keine Gegenstände entwendet. Der entstandene Schaden liegt schätzungsweise im mittleren dreistelligen Bereich. Zeugen, die Hinweise zu dieser Straftat geben können, werden gebeten, die Polizei in Salzwedel (03901 8480) zu informieren.

Brände in Salzwedel

Salzwedel, 10.02.2025

Am Montag, gegen 17:00 Uhr, beobachtete eine Zeugin zwei Tatverdächtige, die den Inhalt eines Mülleimers in der Parkanlage der Goethestraße anzündeten. Die entstehende Rauchentwicklung konnte zeitnah durch die Zeugin gelöscht werden. Kurze Zeit später, gegen 17:20 Uhr, wurde die Polizei über den Brand einer Hecke in der Ernst-Thälmann-Straße informiert, der im Anschluss durch acht Kameraden der Feuerwehr gelöscht wurde. Im Rahmen erster Ermittlungen konnten die Beamten die Tatverdächtigen, einen 13-jährigen und einen 17-jährigen, aufgrund von Zeugenaussagen ausfindig machen und mitgeführte Beweismittel sicherstellen. Der entstandene Schaden liegt schätzungsweise im unteren dreistelligen Bereich. Die weiteren Ermittlungen wurden eingeleitet.

(PT)

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel Große Pagenbergstr. 10 29410 Salzwedel Tel: (03901) 848 191 Fax: (03901) 848 210 Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de